

# Lichtschwert!

Hierbei drängt sich der Vergleich zu der in caliber 5/2023 ausführlich vorgestellten Nextorch TA30C geradezu auf. Bei fast doppelter Lichtleistung (3.000 gegenüber 1.600 Lumen) ist die TA30C MAX knapp 60 Gramm schwerer als die TA30C sowie um 17 mm länger und am Lampenkopf 8 mm breiter. Der Rohrdiameter ist um 5 mm angewachsen. Dennoch lässt sich auch die schwerere, größere MAX nach den von uns gesammelten Erfahrungen immer noch komfortabel mit dem Trageclip in der Hosentasche führen, was natürlich auch von der Bekleidung abhängt. Dabei ist sie aufgrund des stärkeren „Printings“ (Abzeichnen der Konturen des Werkzeuges unter dem Stoff) nicht mehr ganz so diskret zu führen wie die TA30C. Noch besser ist sie in einer entsprechenden Tragevorrichtung am Gürtel untergebracht. Während man die kleine TA30C mit dem FR1-Führungsring aufrüsten kann, steht für die MAX die FR2-Version optional zur Verfügung (16,95 Euro).

## Identisches Bedienkonzept

Die auf Maximalleistung ausgelegte TA30C MAX besitzt die gleichen smarten Handhabungseigenschaften wie die TA30C: Zweistufige Daumendrucktaste am Heck in Kombination mit einem Drehring für vier unterschiedliche Dauerlichtmodi (3 Stärken, 1 Strobe). Der eigentliche Heckschalter besitzt keine Rastmechanik, sodass das Risiko eines versehentlichen Wechsels von Moment- zu Dauerlicht nahezu ausgeschlossen beziehungsweise stark ver-

ringert ist. Leicht drücken = Momentlicht, stark drücken = Stroboskoplicht. Wenn man über den Drehring die verschiedenen Modi mit 3.000, 520 und 70 Lumen anwählt und dann den Heckschalter leicht betätigt oder komplett durchdrückt, erstrahlt entweder das Dauerlicht mit der jeweiligen Leistung oder es blinkt der Stroboskopeffekt in voller Stärke. Hinzu kommt die durchdachte Ladestandsanzeige mit einer Leuchtdiode auf dem Heckschalter: Leuchtet die blaue LED konstant für eine Sekunde, signalisiert sie einen komplett geladenen Akku; blinkt sie drei- oder zweimal, zeigt sie einen drei- viertel- oder halbvollen Akku an. Wechselt sie hingegen auf Rot in den Konstant- oder Blinkmodus, wird auf einen kritischen La-

bestand beziehungsweise fast leeren Akku deutlich hingewiesen. Weil beide Lampen das identische Schaltkonzept besitzen, ist bei eventueller Nutzung beider Modelle für unterschiedliche Einsatzzwecke nie ein Umdenken erforderlich. Insgesamt zeigt auch die große MAX, wie von Nextorch gewohnt, ein sehr ordentliches Verarbeitungsniveau. Hier kommt es bekanntlich auch auf die „Kleinigkeiten“ an; so wird beispielsweise der Akku im Gehäuse durch zwei Federn fixiert. Andere Hersteller nutzen hier oftmals nur eine Feder, was bei mechanischer Belastung (Fall, usw.) schneller zu Beschädigungen an der Platine führen kann. Im Gegensatz zur TA30C befinden sich am Heckschalter

der MAX zwei überstehende Schutzbacken, die zuverlässig verhindern, dass beim Führen in der Hosentasche versehentlich ein Lichtsignal ausgesendet werden kann (Stichwort: Lichtdisziplin). Allerdings ist es auch bei TA30C recht simpel, dieses Problem zu beseitigen. Man dreht die Heckschaltereinheit wenige Gewindegänge vom Gehäuse weg und fixiert sie kurz vor dem Einsatz wieder. Die junge, leistungsstarke Nextorch TA30C MAX wird mit Zubehör wie Akku, Ladekabel, Fangriemen und Bedienungsanleitung ausgeliefert und ist für 137,50 Euro ein echt fairer Deal.

Text: Stefan Perey  
Fotos: Dieter Licht

## Technische Eckdaten Nextorch TA30C MAX

<b>Leuchtmittel:</b>	CREE® XHP50D-HI (30W)
<b>Modi:</b>	3.000 lm/520 lm/70 lm
<b>Laufzeiten:</b>	2 h 45 min/5 h/35 h
<b>Einsatzweiten:</b>	390 Meter/160 Meter/60 Meter
<b>Gehäuse-Material:</b>	harteloxiertes 6061 T6-Aluminium
<b>Wasserdichtigkeit:</b>	IPX-8 ≈ 2 Meter Wassertiefe
<b>Stoßfestigkeit:</b>	2 m
<b>Stromversorgung:</b>	aufladbarer 5000 mAh Li-Ion-Akku
<b>Abmessungen:</b>	153 mm (Länge) x 38 mm (Kopf) x 28 mm (Gehäuse)
<b>Gewicht:</b>	153 Gramm (im Leerzustand ohne Akku)
<b>Preis:</b>	137,50 Euro



Der Akku besitzt volle 5.000 mAh und verfügt über einen integrierten USB-C-Anschluss für das bequeme Aufladen.



Im direkten Vergleich mit der TA30C (unten) erkennt man die üppigeren Dimensionen der TA30C MAX (oben).

**Leistungsstarkes Lichtschwert:**  
Die Nextorch TA30C MAX liefert im höchsten Lichtmodus satte 3.000 Lumen.

**Wer mehr Lichtstärke braucht als die üblichen Taschenlampen im EDC-Format für das tagtägliche Führen bieten, der sollte sich einmal die in den Dimensionen etwas üppigere, neue Nextorch TA30C MAX genauer anschauen.**

## caliber-Kontakt

Nextorch Deutschland GmbH,  
Gohrstraße 22, 42579 Heiligenhaus,  
Telefon: +49-(0)2056-9868780,  
Fax: +49-(0)2056-9868779,  
[www.nextorch.de](http://www.nextorch.de), [email@nextorch.de](mailto:email@nextorch.de)

Blick auf die unterschiedlich großen Linsenkronen aus Titanlegierung mit Nano-Keramik-Glasbrecher der TA30C (links) und TA30C MAX (rechts).